

Urs Christen
Schulstrasse 30
8952 Schlieren

Postulat

Der Stadtrat wird gebeten, Weinflaschen wieder separat, d.h. ganz und nicht als Bruchglas zu sammeln.

Begründung: Nachdem Weinflaschen jahrelang in separaten Behältern gesammelt wurden, ist Schlieren im letzten Jahr von dieser Praxis abgewichen. Weinflaschen sind nun in den Bruchglasbehältern zu entsorgen. Die Öko-Bilanz spricht klar für die Sammlung ganzer Flaschen. Der benötigte Energiebedarf ist neun Mal, die Luftbelastung sieben Mal und der Ressourcenverbrauch zehn Mal geringer als bei Bruchglas und Wiederherstellung neuer Flaschen.

Mit der vom Bund neu eingeführten Gebühr, die beim Kauf einer Weinflasche automatisch erhoben wird, kommen jährlich ca. zwanzig Millionen Franken zusammen, die an die Gemeinden ausgeschüttet werden. Gemeinden, welche Flaschen unzerbrochen rezyklieren lassen, werden wesentlich mehr erhalten als Gemeinden, die nur Bruchglas sammeln. Man spricht von 150%. Damit ist neben dem rein ökologischen Gedanken auch ein finanzieller Anreiz geschaffen.

Schlieren, 21. Januar 2002

Artho Walter
Bärtschiger Markus
Brühlmann Toni
Buck Martin
Christen Urs
Fehl Karl
Koger-Bleiker Andrea

Krebs Beatrice
Lionello Jolanda
Naumann Arthur
Rieder Werner Naumann Jürg
Rüst Beat
Scheffeldt Elisabeth
Schönbächler Trudy